



*Der ist ein Arzt,
der das Unsichtbare weiß,
das keinen Namen hat,
das keine Materie hat
und doch Wirkung.*

(Paracelsus)

Dr. Walter Fiala

Vorstandsmitglied der
Steirischen Akademie für
Allgemeinmedizin

Sekretär und Kongressleiter

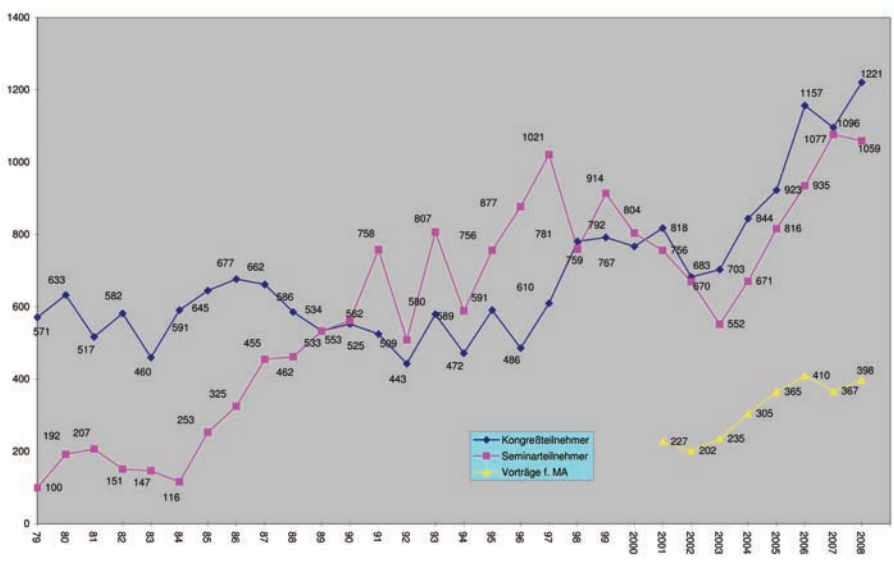
Walter Fiala

Der steirische Kongress für Allgemeinmedizin

1969 waren Fortbildungsveranstaltungen noch sehr rar und eine spezifische Fortbildung für Allgemeinmedizin nicht vorhanden. Damals glaubte man noch, dass die Allgemeinmedizin eine Sammlung von allen Fächern im Mini-format sei. Etwas Interne, ein bisschen Dermatologie, Neurologie usw. In dieser Zeit startete die neue Gesellschaft zur Errichtung einer Akademie für Allgemeinmedizin den ersten Kongress für Allgemeinmedizin. Die Vorträge sollten sich speziell an den Bedürfnissen der Allgemeinpraxis orientieren.

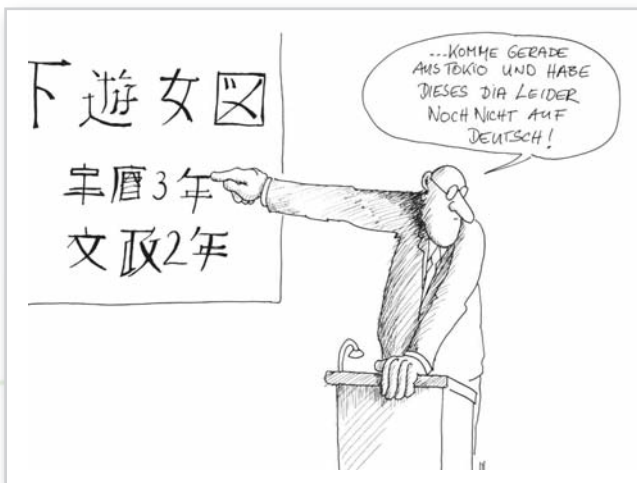
Im Laufe der ersten Jahre begannen wir unter der Leitung von OMR Dr. Alfred v. Chizzola auch die Vortragenden persönlich nach Ihrer Aussagekraft für die Allgemeinmedizin auszusuchen. Die Pharmazeutische Industrie unterstützte uns durch eine repräsentative Ausstellung, die nicht nur Wissen über die neuesten Pharmaka und medizin-technischen Produkte vermittelt sondern auch in den Pausen ein Treffpunkt für Kommunikation unter den Teilnehmern wurde. Am 40. Kongress wollen wir dies mit einer großen Feier in der Ausstellung würdigen.

Entwicklung der Teilnehmerzahlen von 1979 bis 2008



Der Steirische Kongress für Allgemeinmedizin

Im Laufe der 40 Jahre hat sich dieser Kongress zum größten und bedeutendsten Kongress im deutschen Sprachraum entwickelt, der von Allgemeinmedizinern organisiert ein Generalthema 3 Tage lang von allen Seiten beleuchtet und sich nicht nur an Goldstandards und Evidence based Me-



dicine orientiert, sondern auch alte und neue Erkenntnisse der Medizin für die täglich gelebte Praxis aufbereitet und anpasst. Die Thematik wird durch zahlreiche Seminare vertieft und für Mitarbeiter werden ebenfalls zahlreiche Seminare angeboten. Dank dieses Konzeptes hat dieser Kongress trotz des enorm gesteigerten Fortbildungsangebotes seine Bedeutung und seine Teilnehmerzahl beibehalten.

Als einer der ersten Kongresse wird dieser Kongress seit acht Jahren als Nichtraucherkongress durchgeführt.

Eine weitere Besonderheit dieses Kongresses ist die Wertschätzung der deutschen Sprache. Auf Ersuchen der Kongressleitung vermeiden die Vortragenden seit Jahren fremdsprachige Ausdrücke und Präsentationen. Jeder Vortrag wird mit der Kongressleitung auf seine Aussagefähigkeit für die Allgemeinmedizin geprüft und abgestimmt. Wir legen Wert auf die persönliche Meinung der Referenten und möchten auf die Aufzählung von Studien und Präsentation von Statistiken verzichten.

Dieser Kongress lebt durch die Interaktion von Teilnehmern und Vortragenden. Das Kongressteam freut sich schon auf viele weitere Kongresse als Möglichkeit der besonderen Fortbildung zum Wohle unserer Patienten.

Dr. Walter Fiala

Kongressleiter

Carnerigasse 14, 8010 Graz
w.fiala@medway.at